

# ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT MEDIÄVISTIK VERNETZT EUROPA

Während des Intensive Study Programmes kommen Studierende und Lehrende aus neun Ländern Europas für zwei Wochen zusammen, um anhand literarischer Texte der Vormoderne über Alterität, Fremdheitserfahrung, Kontinuitätsprozesse und Kontinuitätsbrüche zu diskutieren. In verschiedenen Formaten, wie Vorlesungen, angeleiteten und individuellen Textlektüren, studentisch organisierten Gesprächsgruppen und Seminardiskussionen lernen wir mit- und voneinander über Kulturtransfer und Kommunikation über sprachliche und kulturelle Grenzen hinweg. Mit Gesprächsrunden zur interkulturellen Reflexion, einem Workshop zu berufsbefähigenden Kompetenzen, Diskussionsabenden mit Lektoren und einer geleiteten Exkursion stärken wir die Verbindung zwischen Theorie und Praxis.

TALC\_me will aus dem Studium der vor-modernen europäischen Kulturen und Sprachen einen neuen Zugang zu unserer Welt schaffen. 13 Partner aus neun europäischen Ländern entwickeln gemeinsam Studienprogramme, die die Fähigkeiten von Mediävisten für Beruf, Kommunikation und Gesellschaft nutzbar machen: Kultur zu verstehen, quer durch Zeit und Raum. Unsere Studenten sind Teil dieser Entwicklung und haben die Chance, sie mitzugestalten.



## STRATEGISCHE PARTNERSCHAFT

## KONTAKTE



### Deutschland | Koordination

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Prof. Dr. Stephan Jolte

talcme@uni-mainz.de

### Niederlande

Universiteit van Amsterdam

Dr. Elke Huwiler

E.Huwiler@uva.nl

### Luxemburg

Université du Luxembourg

Prof. Dr. Heinz Sieburg

heinz.sieburg@uni.lu

### Portugal

Universidade do Porto

Prof. Dr. John Greenfield

jgreenfi@letfas.up.pt

### Tschechien

Universitaet Palackého v Olomouci

Dr. Kristyna Solomon

kristyna.solomon@upol.cz

### Spanien

Universidade de Santiago de Compostela

Prof. Dr. Victor Millet

victor.millet@usc.es

### Schweden

Stockholms universitet

Prof. Dr. Elisabeth Waghäi Nivre

elisabeth.waghäi.nivre@tyska.su.se

### Italien

Università degli Studi di Palermo

Prof. Dr. Laura Auteri

laura.auteri@unipa.it

### Österreich

Universität Salzburg

Prof. Dr. Manfred Kern

manfred.kern@sbg.ac.at

### Institut Français Mainz

Thibault de Champuis

champuis@uni-mainz.de

### FaZ

Eva-Maria Magel

e.magel@faz.de

### Gutenberg Museum Mainz

Dr. Annette Ludwig

dr.annette.ludwig@stadt.mainz.de

INTENSIVE  
STUDY  
PROGRAMME  
**PORTO 2015**



# INTENSIVE STUDY PROGRAMME 22.02. – 07.03.2015 IN PORTO **INSZENIERTE KOMMUNIKATION UND SYMBOLISCHE KOMMUNIKATION**



## THEMEN:

### [Ein Tag im Sprachbad: Mittelhochdeutsch](#)

Prof. Dr. Victor Millet | Universidade de Santiago de Compostela

Prof. Dr. Manfred Kern | Universität Salzburg

### [Helden reden anders. Höfische versus heroische Kommunikation im \*Nibelungenlied\*](#)

Prof. Dr. Victor Millet | Universidade de Santiago de Compostela

### [Fiktionaler Text und fingierte Kommunikation bei Wolfram](#)

Prof. Dr. Michael Dallapiazza | Università degli Studi di Urbino Carlo Bo

### [Zwischen Konsolidierung und Transgression: Die Inszenierung von Geschlechteridentitäten in der mittelhochdeutschen Literatur](#)

Prof. Dr. Heinz Sieburg | Université du Luxembourg

### [Über die Liebe reden: Liebeskonzeption in den Tristan-Dichtungen](#)

Prof. Dr. Kristýna Solomon | Univerzita Palackého v Olomouci

### [Was kommt danach? Eine Queste im Lesen, Schreiben, Sprechen.](#)

[Wie das Studium zum Beruf führen kann](#)

Eva-Maria Magel | Frankfurter Allgemeine Zeitung

### [Macht und symbolische Kommunikation in frühköppischer Literatur](#)

Prof. Dr. Stephan Jolie | Johannes Gutenberg-Universität Mainz

### [Wie man mit \(nahen\) Fremden spricht. Frühnezeitliche deutschsprachige Reiseberichte über die skandinavischen Länder.](#)

Prof. Dr. Elisabeth Wågstähl Nivre | Stockholms universitet

### [Bewegung und Kommunikation. Zur literarischen Inszenierung in Wickrams \*Rollwagenbüchlein\* \(1555\)](#)

Prof. Dr. Laura Auteri | Università degli Studi di Palermo

### [Inszenierung von Identitäten im spätmittelalterlichen Schauspiel](#)

Dr. Elke Huwiler | Universiteit van Amsterdam

### [Interkulturelle Reflexion](#)

Prof. Dr. John Greenfield | Universidade do Porto